

MAGAZIN 17.02.2017 – Fußball

Athletes on Air – Matthäus Taferner – Fußball

Die Schulklassen und Sporthallen des Sportborg Tirol schauen gerade ziemlich verlassen aus – immerhin sind gerade Semesterferien. Das heißt aber nicht dass unsere Kategorie **Atheltes on Air** auch in den Winterschlaf verfallen ist. Diese Woche wollen wir euch einen Athleten aus einer Sportart vorstellen, die wohl eine der am häufigsten vertretenen am Sportborg Tirol ist, **Fußball**.

Wer jetzt wissen will um wen es geht, befolgt am besten 3 einfache Schritte: Als erstes öffnet man die bevorzugte Suchmaschine. Dann tippt man „Akademie Tirol" ein und klickt auf den ersten Treffer. Im rechten Bereich der Seite sollte man dann schon unser Talent der Woche sehen können, nämlich unter der Kategorie „Unser Nachwuchstorjäger". Und diesen Titel hat sich **Matthäus Taferner** auch redlich verdient – immerhin konnte er in den 11 Spielen der laufenden Saison 5 Tore erzielen!

Matthäus ist 16 Jahre alt, besucht die 6. Klasse des Sportborg Tirol und wohnt in Innsbruck. Der Stammverein des fußballerischen Ausnahmetalents ist der FC Wacker Innsbruck, wobei er jedoch hauptsächlich für die AK Tirol im Mittelfeld mit der Trikotnummer 10 spielt. Die Fußball Akademie Tirol bietet Matthäus auch das passende Trainingsumfeld, so trainiert er gemeinsam mit seiner AKA U16 Mannschaft sechs Mal in der Woche und am Wochenende steht in der Regel ein Spiel an. Wer so viel trainiert, muss auch irgendwie Energie dafür bekommen, deshalb ist Matthäus' Lieblingsspeise Nudeln – und davon viele!

Zu den größten Erfolgen von Matthäus gehört der Sieg mit seiner AKA Tirol U15 im Nike-Cup in Lindabrunn im Sommer 2016. Noch dazu wurde er aufgrund seiner Leistungen während des Turniers auch noch zum besten Spieler des Turniers gekürt. Seine konstant sehr gute Performance auf dem Fußballfeld hat Matthäus eine Einberufung in das U16 Nationalteam eingebracht und so wird er zukünftig bei Turnieren die österreichische U16 Nationalmannschaft unterstützen. Auf Matthäus sind aber nicht nur die Scouts des ÖFB aufmerksam geworden - er hat schon Angebote von mehreren deutschen und österreichischen Clubs bekommen.

Obwohl Matthäus sehr viel Zeit für seinen Sport aufwendet, muss er auch noch im Schulalltag Leistung bringen. Aber auch dort fällt Matthäus den Lehrpersonen sehr durch seine ruhige, zielstrebige und noch dazu sehr höfliche Art positiv auf.

Und wer hätte es gedacht – wenn Matthäus doch einmal ein bisschen Freizeit findet, dann nutzt er sie – eh klar, zum Fußballspielen. Für ein bisschen sportliche Abwechslung sorgt das Basketballspielen mit Freunden in den Sommermonaten.

Matthäus hat eine große fußballerische Zukunft vor sich und auch sein Ziel, einen Vertrag bei einem ausländischen Verein zu bekommen, scheint in greifbarer Nähe. Matthäus behält seinen großen Traum, mit einem Verein einmal in der Champions League zu spielen, immer vor Augen!

Lieber Matthäus, wir alle drücken dir ganz fest die Daumen, dass deine Karriere weiterhin so erfolgreich verläuft! Wir freuen uns alle auf den Tag, an dem du im Trikot eines Champions-League-Vereins in einem der großen Stadien dieser Welt auf den Platz läufst und überlassen dir für heute das Schlusswort: „Man darf SportlerInnen, speziell Fußballer, nicht nur nach ihrem Körperbau beurteilen, sondern auch – vor allem – nach ihrem fußballerischen Talent!“

Athleten - Links:

1. Akademie Tirol
2. FC Wacker Innsbruck - Kader U16
3. AKA Tirol U15 - Nike Cup Sieger 2016
4. Beitrag Tiroler Tageszeitung

fm